

der gemeinde



oberstenfeld

mit den ortsteilen gronau und prevorst

Freitag, 3. Februar 2012

5

mitteilungsblatt



2. Tanzsportturnier

im

Garde- und Schautanzsport

Mehrzweckhalle

Gronau

(Hermann-Helber-Str.7)

05.02.2012

Beginn: 9 Uhr



GROSSBOTTWAR-OBERSTENFELD e.V.

www.dance-inspiration.de

SEITE

Notdienste	2
Amtliches	3
Aktuelles	8
Schulen	10
Rat und Hilfe	12
Kirchen	12
Vereine	17

Not- und Bereitschaftsdienste

Wichtige Telefonnummern in Oberstenfeld

Notruf:	
Polizei	110
Rettungsdienst, Feuer	112
Landespolizei-posten Großbottwar	07148 16250
wenn nicht besetzt, dann	
Polizeirevier Marbach	07144 9000
Krankenhaus Marbach	07144 1010
Wasser:	2675-70 oder
Herr Weigle, Oberstenfeld	0176 11126110
Strom:	
Stromversorgung SÜWAG	
Pleidelsheim	07144 266-233
Gas:	
Gasversorgung SÜWAG	
Pleidelsheim	07144 266-211
Bei Vergiftungen:	
Rettungsleitstelle Ludwigsburg	07141 112
Universitäts-Kinderklinik,	
Freiburg, Informationszentrale	0761 2704361
für Vergiftungen	
Zentrale, Mathildenstr. 1	
79106 Freiburg	

Allgemeinärzte

Samstagsdienst: Samstag 8.00 Uhr bis Sonntag 8.00 Uhr

Sonntagsdienst: Sonntag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Ärztgruppe Oberstenfeld - Beilstein:

Samstag, 04.02.2012

Praxis Dr. Frenzel, Oberstenfeld, 07062 9370110, Sprechzeiten von 9 - 11 Uhr, nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

Sonntag, 05.02.2012

Praxis Dr. Frenzel, Oberstenfeld, 07062 9370110, Sprechzeiten von 9 - 11 Uhr, nachmittags nach telefonischer Vereinbarung

Ärztgruppe Steinheim - Großbottwar:

Samstag, 04.02.2012

Dres. Hildebrandt, Kunz, Großbottwar, 07148 8408

Sonntag, 05.02.2012

Dres. Hildebrandt, Kunz, Großbottwar, 07148 8408

Kinderärzte

Samstag, 04.02.2012

Dr. Meyer, Bietigheim-Bissingen, 07142 44321

Sonntag, 05.02.2012

Dres. Rickert, Knirsch, Besigheim, 07143 32720

Augenärzte

Rettungsleitstelle: 07141 19222

HNO-Ärzte

Telefon 0700 46627985

Zahnärzte

Zu erfragen unter der Nummer 0711 7877733

(Krs. Ludwigsburg), 0711 7877712 (Krs. Heilbronn)

Apotheken

Samstagsdienst: Samstag von 8.30 Uhr bis Sonntag 8.30 Uhr

Sonntagsdienst: Sonntag von 8.30 Uhr bis Montag 8.30 Uhr

Wechsel des Notdienstes auch am Feiertag 8.30 Uhr

Samstag, 04.02.2012

Brunnen-Apotheke, Erdmannhausen, 07144 38408

Stadt-Apotheke, Güglingen, 07135 5377

Sonntag, 05.02.2012

Apotheke Murr, Murr, 07144 8889836

apotheker aktuell, Lauffen am Neckar, 07133 17909

Tierärzte

Zu erfragen über die Telefonnummer Ihres Haustierarztes oder Ihrer Haustierärztin.

Elektro-Notdienst der Elektroinnung Ludwigsburg

Der Notdienst ist rund um die Uhr unter der Nummer:

07141 220353 zu erreichen

Gas- und Wassernotdienst der Innung Sanitär Ludwigsburg

Telefon: 07141 220383

Telefonseelsorge Heilbronn

0800 1110111 am Tag und in Notfällen auch nachts für Sie zu sprechen

Notruf e.V. für vergewaltigte und misshandelte Frauen und Mädchen "Frauen für Frauen" e.V. - Beratungsstelle

bei Konflikten in der Partnerschaft, allgemeinen Lebensfragen sowie nach sexuellem Missbrauch. Mi., 20.00 - 22.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 07141 378496. Zu den übrigen Zeiten ist eine Anrufbeantworterin geschaltet, die täglich abgehört wird.

Hahnenstraße 47, 71634 Ludwigsburg-Eglosheim

Sozialpsychiatrischer Dienst des Landkreises Ludwigsburg

bietet jeden Dienstag von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr im Rathaus Oberstenfeld Zimmer 31 eine Sprechstunde für Betroffene und Angehörige an. Terminvereinbarung verkürzt die Wartezeit.

Kontakttelefon: Frau Tiemann 07141 1441400 oder Frau Rödel 07141 1441411.

Integrationsfachdienst

Beratung, Begleitung und Betreuung von psychisch kranken und behinderten Arbeitnehmern zum Erhalt bestehender und der Vermittlung neuer Arbeitsverhältnisse. Beratung von Arbeitgebern im Umgang mit psychisch kranken und behinderten Mitarbeitern. Die Hilfen sind kostenlos.

PsychoSoziales Netzwerk gGmbH Tel. 07141-9454-0 oder unter www.psn-lb.de

Kreissenorenrat Ludwigsburg e.V.

Kontaktbüro für Senioren unter der Telefon-Nr. 07141 928802

Beratung für Schwangere in Konfliktsituationen

Haus der Diakonie, Gartenstraße 17, 71638 Ludwigsburg, Telefon 07141 955-0

Sozial- und Jugendamt

Frau Schnabel, zuständige Sozialarbeiterin des Landratsamtes Ludwigsburg, ist unter der Telefon-Nr. 07141 144-5349 im Landratsamt zu erreichen.

Kinder- und Jugendtelefon

"Die Nummer gegen Kummer", Telefon: 0800 1110333 (gebührenfrei), Mo.-Sa. 14.00 - 20.00 Uhr
Elterntelefon: 0800 1110550 (gebührenfrei),
Mo.-Fr. 9.00 - 11.00 Uhr, Di. und Do. 17.00 - 19.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund

Ortsverein Ludwigsburg, Tel. 07141 902766

JFC Hüttenzauber

Ihr Wanderziel am Forstkopf

Samstag 4.2.2012



**Glühwein und
Rote Wurst
Kaffee und
Kuchen.**

Veranstalter: JFC Oberstenfeld e.V.

Die JFC Hütte ist am 4.2.2012 ab 14.00 Uhr bewirtet, es gibt Glühwein, Punsch, und auch kalte Getränke. Kaffee und Kuchen, aber auch heiße Rote runden das Angebot ab. Die Mitglieder des JFC freuen sich auf Ihren Besuch! Der Weg zum JFC Stückle ist ab dem Friedhof Oberstenfeld und ab der katholischen Kirche ausgeschildert.

Narrenzunft Oberstenfeld e.V.

Narri - Narro - em Flecka

19. Rathaussturm



am **"Schmotzigen Donnerstag"**,
16. Februar 2012,
Beginn 14:59 Uhr

Die Bottwartäler Schlehbeucher stürmen wieder das Rathaus und laden alle Fasnetfreunde in und um Oberstenfeld recht herzlich ein.



Einladung zum SCHLACHTFEST

**Sonntag, den 5. Februar 2012
im Evang. Gemeindehaus Oberstenfeld**



Die Bläserinnen und Bläser des Posaunenchores Oberstenfeld freuen sich schon darauf, Sie, liebe Gäste, im Gottesdienst um 10.00 Uhr begrüßen und ab 11 Uhr verwöhnen zu können.

Altbewährt und immer gut sind Schlachtplatte, Bratwürste, Schnitzel und Salzfleisch, dazu gibt's Sauerkraut oder Brot. Gerne können Sie auch Portionen zum Mitnehmen erstehen und es sich zuhause schmecken lassen.

Das gilt auch für unser reichhaltiges Kuchenbuffet. Torten und Kuchen aller Arten laden zu einem gemütlichen Sonntagnachmittagskaffee ein. Gerne mit uns zusammen im Gemeindehaus oder daheim, dann können Sie das Gebäck Ihrer Wahl selbstverständlich auch mitnehmen. Wir freuen uns auf Sie!

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten Rathaus Oberstenfeld

gemeinde

oberstenfeld

Das **Bürgerbüro** im Rathaus Oberstenfeld hat folgende Sprechzeiten:

Montag	8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.30 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr

Die **anderen Bereiche des Rathauses** sind zu den gewohnten Sprechzeiten für Sie da:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.30 Uhr

Ein Tipp: Wenn Sie das Gespräch mit Bürgermeister Rosner oder einem der Amtsleiter des Rathauses suchen, oder wenn Sie schon im Vorfeld wissen, dass Sie für Ihr Anliegen etwas Zeit benötigen, dann empfehlen wir Ihnen, einen persönlichen Gesprächstermin zu vereinbaren.

Telefonzentrale 07062 261-0, E-Mail: info@oberstenfeld.de
www.oberstenfeld.de

Sprechzeiten Ortsvorsteher

Karlheinz Massa, Tel. 07062 21014, Mobil 0176 21912360
Altes Rathaus Gronau Montag 17.30 Uhr bis 18.15 Uhr
Dorfhaus Prevorst 1. und 3. Montag im Monat
16.30 Uhr - 17.15 Uhr

Großzügige 4-Zimmer-Wohnung

im Gebäude Martin-Luther-Str. 15/1 in Oberstenfeld zu vermieten

Die Gemeinde Oberstenfeld vermietet ab 01.04.2012 eine Wohnung im 1. OG des Gebäudes Martin-Luther-Str. 15/1 in Oberstenfeld. Die Wohnung umfasst 4 Zimmer, Küche, Bad, separates WC sowie einen Balkon. Die Wohnfläche beträgt ca. 85 m².

Mitvermietet werden ein Kellerraum sowie ein Stellplatz am Haus.

Interessenten werden gebeten, sich bis spätestens 17. Februar 2012 bei der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld zu bewerben. Einen Bewerbungsbogen erhalten Sie beim Rathaus Oberstenfeld, Zimmer 86.

Der Besichtigungstermin findet am 14.02.2012, 16.00 Uhr statt.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen Frau Margull, Tel.Nr. 07062 / 261-37, margull@oberstenfeld.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.oberstenfeld.de

Warnung vor kostenpflichtiger Eintragung in Gewerbeauskunftszentrale

In der Presse wurde bereits mehrfach darauf hingewiesen, dass derzeit eine angebliche "Gewerbeauskunftszentrale" Geschäftsleute und öffentliche Stellen im Kreis anschreibt und Daten erhebt. Das Schreiben erweckt den Eindruck eines amtlichen Papiers, auf dem die angeschriebenen Personen nur "fehlerhafte Daten korrigieren oder ergänzen" sollen. Danach sollen die Formulare ausgefüllt und unterschrieben an die "Gewerbeauskunftszentrale" zurück geschickt werden.

Wer dies jedoch tut hat einen zweijährigen Eintrag in ein Online-Verzeichnis gebucht, der monatliche Gebühren kostet. Dies ist auch im Kleingedruckten nachzulesen.

In der letzten Zeit werden auch immer mehr andere Institutionen bekannt, die auf diese Art und Weise vorgehen. Es wird daher geraten möglichst keine vorgefertigten Papiere unbekannter Institutionen zu unterschreiben bzw. das Kleingedruckte ausführlich zu lesen.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2012

Ergebnisse aus Vorjahren können unter www.statistik-bw.de abgerufen werden

Am 9. Januar 2012 startet in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragung zum Mikrozensus 2012. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird. In Baden-Württemberg werden jährlich rund 48 000 Haushalte durch das Statistische Landesamt befragt.

Bei der Stichprobenziehung werden durch ein mathematisches Zufallsverfahren Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview. Die Vorteile dieses unterjährigen Erhebungskonzeptes liegen in der höheren Aktualität und Qualität der Ergebnisse, die als Quartals- und als Jahresdurchschnittsergebnis vorliegen.

Datenschutz und Geheimhaltung sind umfassend gewährleistet. Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung. Sie weisen sich mit einem

Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Der Gesetzgeber hat die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt. Das Statistische Landesamt bittet jedoch, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.

Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. "Ein Fünftel der unter 35-Jährigen ist befristet beschäftigt", "In Baden-Württemberg leben 2,8 Millionen Migranten", "Vier von fünf Kindern wachsen in Baden-Württemberg bei Ehepaaren auf", "Auch bei gleicher Qualifikation: Frauen verdienen weniger" oder "MINT-Berufe nach wie vor klassische Männer-Domäne" basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus.

Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:

Statistisches Landesamt

Baden-Württemberg

70158 Stuttgart

Tel. (0711) 641 - 2971 oder - 2513

Mail: mikrozensus@stala.bwl.de

Frostschutz von Haus- und Gartenwasserleitungen

Um Wasserleitungen vor dem Einfrieren zu schützen, sind mit Eintritt der kalten Jahreszeit in Kellern, in der Nähe von Wasserzählern und Wasserleitungen, Türen und Fenster immer geschlossen zu halten und undichte Stellen im Mauerwerk oder nicht voll ausgebauten Häusern abzudecken. Garten- und Sommerleitungen und Leitungen in unbewohnten, frostgefährdeten Räumen sind rechtzeitig abzusperrten und zu entleeren. Absperrventile in Kellern und Schächten sowie Zapfventile innerhalb des Anwesens sind auf ihre Dichtheit zu prüfen und gegebenenfalls jetzt schon instand zu setzen.

Wichtig ist, sich von der Dichtheit der Hauptabsperrvorrichtung im Keller zu überzeugen, um Wasserverluste über den Winter zu vermeiden. Wasserzähler und Zuleitungsrohre in nicht frostsicheren Räumen vor und hinter den Wasserzählern sind mit Isolierstoffen zu umhüllen.

Bei Wasserzählerschächten im Freien ist ein Zwischenboden einzulegen. Für Wasserverluste oder Schäden an Wasserzählern durch Frosteinwirkungen sind grundsätzlich die Wasserabnehmer nach der Wasserversorgungssatzung haftbar.

Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Oberstenfeld

Herausgeber: Gemeinde Oberstenfeld

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048. www.nussbaum-wds.de. Verantwortlich für den amtlichen Inhalt einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane, alle sonstigen Mitteilungen und Veröffentlichungen der Gemeinde: Bürgermeister Reinhard Rosner, Großbottwarer Straße 20, 71720 Oberstenfeld oder Vertreter im Amt.

Verantwortlich für "Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Anzeigenannahme: anzeigen@nussbaum-wds.de.

Kontakt: info@nussbaum-wds.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13. E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de

Internet: www.wdspresservertrieb.de



Die Gemeinde Oberstenfeld sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Hort eine/n

**staatl. anerkannte/n Erzieherin/Erzieher
(als Krankheitsvertretung)**

Ihr Aufgabengebiet:

- Betreuung von Schulkindern im Grundschulalter
- Koordination, Planung und Vorbereitung des Hortalltags
- Zusammenarbeit mit Eltern, Schule und Verwaltung

Ihr Anforderungsprofil:

- Kreativität, Eigeninitiative, Engagement, Offenheit und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern, Eltern und Mitarbeitern

Wir bieten:

- eine Teilzeitbeschäftigung mit ca. 30 Wochenstunden
- pädagogische Qualitätsleitung durch eine Fachberatung
- ein angenehmes Arbeitsklima und einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einem motivierten Team sowie interessierte und engagierte Eltern
- leistungsgerechte Vergütung und Sozialleistungen gem. TVöD

Für nähere Auskünfte stehen Ihnen gerne Frau Gustmann, Tel. 07062/261-38, gustmann@oberstenfeld.de sowie Frau Nagel, Tel. 07062/261-12, nagel@oberstenfeld.de zur Verfügung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung umgehend an das

**Bürgermeisteramt Oberstenfeld
Großbottwarer Str. 20, 71720 Oberstenfeld**



Die Gemeinde Oberstenfeld sucht ab sofort für den Kindergarten Prevorst

**eine/n staatl. anerkannte/n Erzieherin/Erzieher
als Vollzeitkraft**

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen und kreativen Arbeitsplatz in einem angenehmen Arbeitsklima
- nette, aufgeschlossene Kolleginnen, die viel Wert auf gute und engagierte Teamarbeit legen
- pädagogische Qualitätsleitung durch eine Fachberatung
- die Möglichkeit zur fachlichen Weiterbildung durch die regelmäßige Teilnahme an Fortbildungen
- eine leistungsgerechte Vergütung (S6) und Sozialleistungen nach TVöD

Ihr Profil:

- Sie haben Freude und Einfühlungsvermögen im Umgang mit Kindern
- Sie verfügen über hohe fachliche und soziale Kompetenz
- Sie besitzen Teamfähigkeit, Flexibilität, Fantasie und Kreativität
- Sie zeigen Engagement und Bereitschaft bei der Umsetzung der pädagogischen Konzeption sowie deren Weiterentwicklung

Falls wir Ihr Interesse an dieser spannenden und vielseitigen Tätigkeit geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an das

**Bürgermeisteramt Oberstenfeld
Großbottwarer Str. 20, 71720 Oberstenfeld**

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen Frau Gustmann, Tel. 07062 261-38, gustmann@oberstenfeld.de und Frau Nagel, Tel. 07062 261-12, nagel@oberstenfeld.de, gerne zur Verfügung.



MINERALFREIBAD

Oberes Bottwartal
Beilstein · Oberstenfeld

Ausbildungsplatz zur/zum Fachangestellte/n für Bäderbetriebe



Der Zweckverband Mineralfreibad Oberes Bottwartal bildet aus!

Ausbildungsbeginn: 01.09.2012

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Interessenten für einen Praktikums- bzw. Ausbildungsplatz werden gebeten, sich mit dem Zweckverband Mineralfreibad Oberes Bottwartal, Großbottwarer Str. 20, 71720 Oberstenfeld (Rathaus Oberstenfeld, Zimmer 40) Herr Waner, Tel: 07062-261-18, in Verbindung zu setzen.

www.freibad-oberes-bottwartal.de

Kino Mobil



Möki Ludwigsburg



Samstag, 11. Februar Bürgerhaus Oberstenfeld

Programm im Internet: www.moki-ludwigsburg.de

14.30 Uhr Eintritt: EURO 4,--

DER GESTIEFELTE KATER

USA 2011, 90 Min., empf. ab 7 Jahren
Der Kater aus den Shrek-Filmen hat seinen alten Kindheitstraum nie aufgegeben, die legendären Zauberbohnen zu finden. Ein großes Abenteuer erwartet ihn...

Originell und schmissig, großartige Bildgestaltung!



16.15 Uhr Eintritt: EURO 4,--

TOM SAWYER

D. 2011, 109 Min., empf. ab 8 Jahren
Die Freunde Tom Sawyer und Huckleberry Finn erleben spannende Abenteuer gegen Ende des 19. Jahrhunderts am Mississippi-Ufer.

Aufwändige und unterhaltsame Mark-Twain-Verfilmung!



18.15 Uhr Eintritt: EURO 4,50

DIE ABENTEUER VON TIM UND STRUPPI DAS GEHEIMNIS DER EINHORN

USA/Neuseel. 2011, 107 Min., empf. ab 10 Jahren
Tim kauft auf einem Flohmarkt ein Schiffsmodell. Es erweist sich als Puzzelstück bei der Suche nach einem Piratenschatz...

Extrem spannend mit witzigen Slapstick-Situationen!



20.30 Uhr Eintritt: EURO 5,--

DREIVIERTELMOND

D. 2011, 95 Min., empf. ab 14 Jahren
Ein grantiger, fränkischer Taxifahrer nimmt sich notgedrungen eines kleinen, türkischen Mädchens an. Hayats Großmutter musste plötzlich ins Krankenhaus, ihre Mutter arbeitet auf einem Kreuzfahrtschiff und ist nicht erreichbar.

Sympathische Geschichte!



www.oberstenfeld.de



Agenda Oberstenfeld

**Schnittkurs mit Fachwart Alfred Ruff
- Zahlreiche junge und neue Teilnehmer**

Was hat ein Mercedes-Stern mit dem Aufbau eines Obstbaumes zu tun, was ist ein Spindelbaum, wie schneidet man Sauerkirschen? Antworten auf diese und andere Fragen erhielten interessierte Bürger während des am vergangenen Samstag von der Gemeinde Oberstenfeld durchgeführten Schnittkurses. Knapp 40 Teilnehmer trotzten der kühl-feuchten Witterung und folgten den Ausführungen des Referenten Alfred Ruff, einem erfahrenen Fachwart für Obst und Garten. Erfreulich: Der Kurs wurde von zahlreichen jungen und neuen Interessenten besucht.



Alfred Ruff erläuterte zunächst die für den Baumschnitt zur Verfügung stehenden Schnittwerkzeuge. Im Anschluss demonstrierte er die Ausführung des Pflanzschnitts.

Nach einer kurzen Vorstellung und Einführung erläuterte Alfred Ruff zunächst die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Astscheren, Sägen und Teleskopsysteme. Den Neueinsteigern unter den Teilnehmern riet er zur Anschaffung von ausreichend langen Teleskopstangen und zu dazu passenden Sägen mit Asthaken. Durch die damit mögliche Arbeit vom Boden aus werden Stürze von der Leiter oder gar vom Baum schon im Vorfeld verhindert.

Die Wahl von Obstsorte und Unterlage in Abhängigkeit vom verfügbaren Raumangebot, sowie die Qualitätsanforderungen an die Pflanzware waren weitere von Alfred Ruff angeschnittene Themen. An einem mitgebrachten und vor Ort montierten "Modellbaum" demonstrierte er schließlich die praktische Ausführung eines Pflanzschnitts. Hierbei ging er bereits auf den angestrebten Grundaufbau eines hochstämmigen Obstbaumes mit Stamm, Leitästen, Stammverlängerung und Mitteltrieb ein. Aus der Vogelperspektive sollte die Stellung der 3 Leitäste dabei im Idealfall einem Mercedes-Stern entsprechen.



An einem Baum im Lehrgarten und an mitgebrachten Fotografien erläuterte Alfred Ruff wie der in der Jugendphase erzogene Grundaufbau an älteren Hochstämmen erhalten werden kann.

An einem etwa fünfzehnjährigen Baum erläuterte Alfred Ruff wie durch das Ableiten, Einkürzen und Entfernen konkurrierender Äste der in der Jugendphase erzogene Kronenaufbau erhalten, wiederhergestellt und weiterentwickelt werden kann. Dabei werden die Schnittarbeiten, beginnend an der Stammverlängerung, von oben nach unten durchgeführt und am schwächsten Leitast fortgesetzt. Immer wieder ließ er ergänzende Informationen rund um den Baum, z.B. zur Auswirkung des Schnitttermins oder der Länge des Rückschnitts auf die Austriebsstärke, einfließen.

Im weiteren Verlauf des Kurses wurde die Erziehungsform der Spindelbäume vorgestellt und anschließend der entsprechende Baumschnitt unter Einbeziehung der Teilnehmer durchgeführt. Es folgten Demonstrationen zum Schnitt von Sauerkirschen und Ziergehölzen. Eine lebhafte Diskussion über das Für und Wider der von Alfred Ruff aufgezeigten Schnittführungen machte dabei deutlich, dass die Ausführungen der Referenten sowohl interessiert aufgenommen als auch kritisch hinterfragt wurden.



Teamwork - einige Teilnehmer wurden an den Schnittarbeiten beteiligt.

Bei Einhaltung der wichtigsten Grundregeln sollte die Gesamtheit der Schnittmaßnahmen im Idealfall zu einem ausgeglichenen Verhältnis zwischen Wachsen auf der einen Seite und Früchten auf der anderen Seite führen. Jedem Baumbesitzer steht es dabei frei, für seine Bäume eigene Schwerpunkte zu setzen und damit die Erziehungsform und den Ertrag in seinem Sinne zu beeinflussen.

Fachwart Alfred Ruff sei im Namen der Gemeinde Oberstenfeld herzlich gedankt. Mit seinen sehr anschaulichen, ausführlichen und humorigen Erläuterungen konnte er die Teilnehmer des Kurses für die Materie begeistern.

Sollten Sie Fragen zu diesem Thema haben, wenden sie sich montags oder dienstags während der Sprechzeiten an das Bürgermeisteramt Oberstenfeld (Zimmer 81, Tel.: 261-36). Der Ökologe Herr Dr. Grunicke steht Ihnen für Auskünfte gerne zur Verfügung.



Gutes gratis abzugeben

1 Ecksofa, Ottomane und Schlaffunktion

1 Sessel

Tel. 3239

Anfragen an das jeweilige Anbietertelefon.



Bücherei



Öffnungszeiten

Dienstag

10.30 - 12.30 Uhr

14.00 - 19.00 Uhr

Mittwoch

14.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag

14.00 - 18.00 Uhr

Freitag

14.00 - 18.00 Uhr

Samstag

10.00 - 12.00 Uhr

Die nächsten Veranstaltungen:**Dienstag, 07. Februar 2012, 16.00 Uhr****Vorlesenachmittag für Kinder ab 6 Jahren**

Dieses Jahr dreht sich alles um das Thema Märchen.

Heute wird ein Märchen aus der Sammlung "1001 Nacht" vorgelesen. Wir nehmen euch mit auf eine zauberhafte Reise in den geheimnisvollen Orient. Danach basteln wir etwas Orientalisches.

Nur mit Voranmeldung ! Tel.: 07062/4639

Donnerstag, 09. Februar 2012, 9.00 Uhr**Literarisches Frühstück**

In gemütlicher Runde stellt das Team der Bücherei einige Neuerscheinungen und persönliche Lieblingsbücher vor. Genießen Sie diese Veranstaltung im ungezwungenen Rahmen bei einer Tasse Kaffee und einem kleinen Frühstück und lassen Sie sich für Ihr nächstes Leseabenteuer inspirieren.

Mit der Bitte um Voranmeldung.


Bürgertreff
Gronauer Straße 1**Öffnungszeiten:****Jeden 1. Donnerstag im Monat (Werktag) ist Monatsversammlung****Jeden letzten Donnerstag (Werktag) eines Monats ist von 15:00 - 17:00 Uhr das Kaffeestüble geöffnet**

Alle Bürger sind herzlich eingeladen, in gemütlicher Runde Kaffee zu trinken und miteinander ins Gespräch zu kommen.

Geführte Wanderung am Mittwoch, 08. Februar 2012

Oberstenfeld. Im Rahmen der verschiedenen Veranstaltungen des "Bürgertreffs Oberstenfeld" bietet Manfred Griebisch wieder eine seiner beliebten Wanderungen für Jedermann an.

Treffpunkt und Start um 13.30 Uhr am Bürgerhaus Parkplatz in Oberstenfeld.Von da ab geht die Fahrt in Fahrgemeinschaften **nach Höpfigheim zur Melchior-Jäger-Halle Beginn der Wanderung wird dann dort gegen 14.00 Uhr sein.****Diese führt uns um Höpfigheim herum und zum Ausgangspunkt wieder zurück.****Die Wanderung wird über ca. 1,5 - 2 Stunden gehen. Die Wanderstrecke beträgt ca. 6 km. Danach ist eine Einkehr vorgesehen.**Für spezielle Rückfragen, die Wanderung betreffend, hier die Telefonnummer des Wanderwarts **Manfred Griebisch: 07062 / 3164**

Der "Bürgertreff Oberstenfeld", Gronauer Straße 1, wird von einem Team engagierter Oberstenfelder Bürgerinnen und Bürger betreut. Neben verschiedenen Freizeitaktivitäten standen auch kulturelle Veranstaltungen auf dem Programm.

Interessierte, die entweder bereit sind aktiv beim "Bürgertreff Oberstenfeld" mitzuwirken, oder an Aktivitäten des "Bürgertreffs" mitmachen würden, können sich bei der Gemeindeverwaltung Oberstenfeld, Frau Perlinger, Tel. 07062 26126 bzw. Perlinger@oberstenfeld.de, melden.


Seniorentreff
Öffnungszeiten

Dienstag, Mittwoch: 14.00 - 18.00 Uhr

Freitag: 15:30 - 18:00 Uhr

Folgende Angebote bietet der Seniorentreff:

Dienstag: 14.00 - 15.00 Uhr Sitzgymnastik

15.00 - 16.30 Uhr Singen und Spiele

Mittwoch: 14.00 - 16.00 Uhr Handarbeit, Basteln

Alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind herzlich eingeladen.


Jugendhaus Charisma
Öffnungszeiten:

Montags: 15.00- 20.00 Uhr: offener Betrieb

Dienstags: 13.00- 14.00 Uhr: Beratungszeit

Hier ist Zeit für eure individuellen Probleme, oder um Bewerbungen zu schreiben.

14.00- 15.00 Uhr: Nachhilfeunterricht

15.00- 20.00 Uhr: offener Betrieb

Mittwochs: 15.00- 17.30 Uhr: Kids Day

Für alle 7- 13 Jährigen

18.00- 20.00 Uhr: offener Betrieb

Donnerstag: 15.00- 21.00 Uhr: offener Betrieb

Kochtag im Jugendhaus

Freitags: 15.00- 17.00 Uhr: Fußballtreff

Für alle Fußballbegeisterten in der Schulsporthalle

15.00- 17.00 Uhr: Soziale Gruppenarbeit (geschlossene Gruppe)

14.00- 18.00 Uhr: Nachhilfe

17.00- 22.00 Uhr: offener Betrieb

Faschingsparty im Jugendhaus


Jugendhaus Oberstenfeld
presents:

Faschingsparty

Wann:
Montag, 20.02.12

16-19 Uhr:
für alle Kinder und Jugendlichen

19-23 Uhr:
ab 14 Jahren

Eintritt:
1 Euro

Jugendhaus Oberstenfeld

Wer verkleidet ist, kommt umsonst rein !!!

Es ist wieder soweit, am Montag, den 20.02.2012 findet wieder unsere Faschingsparty im Jugendhaus statt. Los geht's um 16.00 Uhr, eingeladen sind alle Kinder und Jugendlichen aus Oberstenfeld und Umgebung. Wer verkleidet kommt zahlt keinen Eintritt. Wir freuen uns auf euer Kommen und eine super Party.

Stefanie Faigle (Dipl. Sozialpädagogin)

Daniela Veyhle (Dipl. Sozialpädagogin)

Fabienne Stingel, Lea Schweizer (FSJ)

Daniel Günther (Praktikant)

Heimatliche Museen

Gronauer Museumle



"Alles, was wärmt" im GroMusle

Wärmflaschen, Kaffeewärmer, Eierwärmer, wärmender Tee und Heizkissen - "Alles, was wärmt" zeigt eine Vielzahl an Dingen, die warm machen und warm halten. Allein die Sammlung der Kaffeewärmer ist beeindruckend: gestrickt, gehäkelt, bestickt, aus Plastik oder edlen Stoffen, in den unterschiedlichsten Farben, erinnern die Hauben an gemütliche Kaffeestunden vergangener Zeiten.



Am kommenden Sonntag, 5. Februar 2012, ist das GroMusle wieder von 14 Uhr bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Statistische Ecke

Kommunale Geschwindigkeitsmessungen durch das Landratsamt Ludwigsburg

Am 09.01.2012 wurden in Ihrer Gemeinde folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

Messsystem: Radarmessung

Messpunkt: Beilsteiner Straße
Einsatzzeit: 15.50 - 17.15 Uhr
zul. Geschwindigkeit: 30 km/h
gemessene Fahrzeuge: 120
Überschreitungen: 18
Höchstgeschwindigkeit: 50 km/h

Am 17.01.2012 wurden in Ihrer Gemeinde folgende Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt:

Messsystem: Radarmessung

Messpunkt: Hauptstraße
Einsatzzeit: 9.30 - 10.30 Uhr
zul. Geschwindigkeit: 50 km/h
gemessene Fahrzeuge: 173
Überschreitungen: 3
Höchstgeschwindigkeit: 60
Messpunkt: Beilsteiner Straße
Einsatzzeit: 10.40 - 12.10 Uhr
zul. Geschwindigkeit: 30 km/h
gemessene Fahrzeuge: 188
Überschreitungen: 24
Höchstgeschwindigkeit: 57 km/h

Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden beim Bürgermeisteramt abgegeben:

- 1 Hund

Eigentumsansprüche können im Bürgerbüro geltend gemacht werden. Nach verlorenen Gegenständen können Sie auch in unserem virtuellen Fundbüro auf unserer Homepage www.oberstenfeld.de suchen.

Wir gratulieren

Die Gemeinde wünscht ihren Senioren, die im Laufe der kommenden Woche ihren Geburtstag feiern, alles Gute und vor allem Gesundheit für das vor ihnen liegende Lebensjahr.

Oberstenfeld

04.02. Ragnar Obloch, Gehrstraße 53, 83 Jahre
05.02. Karl Walter, Siedlungsstraße 33, 80 Jahre
05.02. Reiner Schumacher, Sulzbacher Straße 5, 71 Jahre
07.02. Hermine Walter, Siedlungsstraße 33, 78 Jahre
07.02. Margarete Ungerer, Panoramastraße 34, 76 Jahre
08.02. Anna Frühauf, Großbottwarer Straße 42/1, 89 Jahre
08.02. Hans-Joachim Balfanz, Nußbaumweg 47, 88 Jahre
08.02. Gerlinde Böpple, Lichtenberger Straße 7, 73 Jahre
09.02. Hermann Schock, Dürrenstraße 11, 79 Jahre
09.02. Klaus Rohleder, Am Jugendheim 11, 74 Jahre
09.02. Helga Zwicker, Martin-Luther-Straße 18, 73 Jahre
10.02. Agathe Schmitt, Großbottwarer Straße 42, 88 Jahre

Gronau

06.02. Marta Genth, Entengasse 13, 83 Jahre
09.02. Erika Kröner, Umlandstraße 13, 79 Jahre
09.02. Rolf Wunderlich, Mörikestraße 22, 76 Jahre

Prevorst

04.02. Agnes Geiger, Am Brunnenrain 10, 89 Jahre
05.02. Erna Schäfer, Ortsstraße 72, 89 Jahre
06.02. Reinhilde Brosi, Am Brunnenrain 25, 74 Jahre
09.02. Hermine Kunz, Lindenweg 6, 77 Jahre

Aktuell und Wissenswert

Schadstoffsammlung 2012 - LK Ludwigsburg

Mittwoch, 21.03.2012

15.15 - 16.15 Uhr Oberstenfeld (PP Jahnstr., hinter Bürgerhaus)

Mittwoch, 16.05.2012

14.30 - 15.30 Uhr Oberstenfeld (PP Jahnstr., hinter Bürgerhaus)

15.45 - 16.30 Uhr Oberstenfeld - **Gronau** (PP am Sportplatz)

17.00 - 17.45 Uhr Oberstenfeld - **Prevorst** (vor der Feuerwehr)

Dienstag, 24.07.2012

9.00 - 10.00 Uhr Oberstenfeld (PP Jahnstr., hinter Bürgerhaus)

Dienstag, 11.09.2012

9.00 - 10.00 Uhr Oberstenfeld (PP Jahnstr., hinter Bürgerhaus)

Mittwoch, 12.09.2012

9.00 - 9.45 Uhr Oberstenfeld - **Prevorst** (vor der Feuerwehr)

10.15 - 11.00 Uhr Oberstenfeld - **Gronau** (PP am Sportplatz)

Samstagsammlung Ludwigsburg - Tammerfeld

Wendeplatte, Maybachstraße, 71634 Ludwigsburg

9.00 - 13.00 Uhr

04.02. / 03.03. / 07.04. / 05.05. / 02.06. / 07.07. / 04.08. / 01.09. / 06.10. / 03.11. / 01.12.

Samstagsammlung Kornwestheim

Wertstoffhof Wasserturm, Am Wasserturm 11, 70806 Kornwestheim

9.00 - 13.00 Uhr

18.02. / 24.03. / 28.04. / 19.05. / 30.06. / 25.08. / 24.11. / 08.12.

**Tourismusgemeinschaft
Marbach-Bottwartal****Führung im Museum im Adler in Benningen**

Das ehemalige Gasthaus "Zum Adler" wurde liebevoll zu einem Museum umgestaltet und zeigt Gegenstände und Fotos zu verschiedenen Themenbereichen, die eine lebendige Vergangenheit des Ortes und der Region veranschaulichen. Mittelpunkt der Gaststube war ein mit lustigen und deftigen Sprüchen versehener, großer Kachelofen, der heute noch eine Besonderheit des Museums ist. Seit November 2011 ist außerdem die Ausstellung "Töpfe, Teller, Leibgerichte" zu sehen. Nach einem halbstündigen Besuch der Dauerausstellung schließt sich ein Rundgang durch die Sonderausstellung an. Mit Christina Rais kann man einen Blick in Großmutter's Küche und Vorratskammer werfen.

Die Führung findet in

Benningen am Neckar

am Sonntag, 12. Februar 2012 um 14.30 Uhr

statt.

Treffpunkt: Museum im Adler, Ludwigsburger Str. 9

Dauer der Führung: ca. 1 Stunde

Preis: € 3,-/ € 2,- für Schüler und Studenten, Kinder bis einschließlich 12 Jahre sind frei

Tourismusgemeinschaft Marbach Bottwartal, Marktstr. 23, 71672 Marbach, Tel.: 07144/ 102-375, Fax: 07144/ 102 311

info@marbach-bottwartal.de, www.marbach-bottwartal.de

**Naturpark
Schwäbisch-Fränkischer Wald****"Naturpark aktiv"****Samstag, 04. Februar 2012 - Lichtmess-Fackelwanderung mit der Naturparkführerin Sabine Rücker**

Zu Lichtmess geht es auf eine winterliche Fackelwanderung rund um Weiler. Altes Brauchtum, Märchen und die Sage vom "Kopfloren Reiter" lassen die Vergangenheit wieder lebendig werden. Zum Aufwärmen gibt es unterwegs einen heißen Holunderpunsch. Treffpunkt 17 Uhr Schloß Obersulm-Weiler, Heilbronner Str./ Herrengasse.

Kosten 5 € Erw., Kinder frei, einschl. Punsch, Fackel 2 € Anmeldung unter Telefon 07130-401120.

www.sabine-ruecker.de

Sonntag, 5. Februar - Durch den Winterwald zum Steinernen Kreuz

Löwensteiner Bergtouren: Auf dem historischen Höhenweg geht es durch den romantischen Winterwald Richtung Vorhof. Vorbei am Kleindenkmal Steinernes Kreuz, dem Originalschauplatz der tragischen Geschichte des Jägers Gilg, führt die Wanderung über das Landschaftsschutzgebiet Bleichsee zurück zum Rittelhof. Ein Glühwein oder Punsch wärmt zum Abschluss beim Weingut Koppenhöfer die kalten Glieder.

Naturparkführer: Sabine Rücker

Zeit: 14 Uhr, Treffpunkt: Löwenstein-Rittelhof, Weingut Koppenhöfer, Sulmstr. 40, Dauer: 3 Std.

Kosten: 7,50 € p. P. inkl. Glühwein oder Punsch

Infos unter: Telefon 07130 - 401120

ruecker@die-naturparkfuehrer.de

Dienstag, 07. Februar 2012 - Mainhardter Kostbarkeiten - Vollmondwanderung mit der Naturparkführerin Sabine Rücker

Schon immer strahlt der Mond eine besondere Faszination aus. Vollmondnächte waren früher heilig. An ausgesuchten Plätzen erleben Sie mit Ritualen und Meditation, Märchen und Liedern eine ganz besondere Nacht.

Treffpunkt 17 Uhr Waldparkplatz Finsterroter See, Wüstenrot-Finsterrot Kosten 5 €, Kinder 2,50 €, einschl. Punsch oder Tee Anmeldung nicht erforderlich.

Sonntag, 12. Februar - Mit dem Mountainbike durch den Winterwald

Wir "erfahren" die raue Schönheit des Winterwaldes in den Löwensteiner Bergen. Viel bergauf und steil bergab, egal ob Schnee oder Eis. Eine Tour für alle, die weder Wind noch Wetter scheuen. Naturparkführer: Klaus Pfeffer

Zeit: 10 Uhr, Treffpunkt: Untergruppenbach, Parkplatz Burg Stettenfels, Dauer: Ca. 4 Std., Kosten: 7 € p. P

Funktionstüchtiges Mountainbike, Helm sowie fahrtechnisches Können und Kondition für die mehrstündige Tour erforderlich

Getränke, Verpflegung und kleines Reparaturset sind selbst mitzuführen. Anmeldung bis 11.2.

Infos: Telefon 07131 - 477960, pfeffer@die-naturparkfuehrer.de



Die Broschüre "Naturpark Aktiv 2012 - Geführte Wanderungen mit den Naturparkführern an 52 Sonntagen" kann ab Mitte Januar beim Naturpark angefordert werden.

Mehr Natur. Mehr erleben. Naturparke.

Weitere Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.

Tel. 07192-213-888 Fax -213-880

info@naturpark-sfw.de, Internet: www.naturpark-sfw.de

Landratsamt informiert**Ernährungszentrum Mittlerer Neckar****Können Äpfel Sünde sein?**

Zu diesem Vortrag lädt das Ernährungszentrum Mittlerer Neckar am **Mittwoch, 15. Februar 2012 von 20:00 - 21:30 Uhr**

Referentin: Dr. Beate Monter

Diplom Ernährungswissenschaftlerin und Ernährungsfachkraft Allergologie

ein.

Für die meisten Verbraucher ist Obst gesundheitsförderlich, löst aber immer häufiger Allergien aus. Der Vortrag informiert über Ursachen, Vermeidungsstrategien und Ernährungsmöglichkeiten bei Obstallergien.

Anmeldeschluss: 08. Feb. 2012 unter Tel.-Nr.: 07141/144-4900

Ort: Ernährungszentrum Mittlerer Neckar, Auf dem Wasen 9, Ludwigsburg

NID - Nitratinformationsdienst**Grundlage für eine gezielte Stickstoffdüngung im Frühjahr 2012**

Das Landratsamt Ludwigsburg - Fachbereich Landwirtschaft - bietet auch in diesem Frühjahr Betrieben der Landwirtschaft, des Obst-, Wein- und Gartenbaus die Möglichkeit, ihre Flächen auf Nitratstickstoff (N-min) untersuchen zu lassen. Für den untersuchten Standort wird eine Düngungsempfehlung erstellt und dem Bewirtschafter zugesandt. Der NID liefert nicht nur den Stickstoffgehalt des Standorts, sondern berechnet anhand der von den Landwirten gelieferten Anbaudaten eine genaue Düngungsempfehlung zur entsprechenden Kultur. Die Kosten für die Bodenuntersuchung werden dem Auftraggeber vom Labor direkt in Rechnung gestellt. Die Kostenhöhe berechnet sich nach Anzahl der beprobten Bodenschichten und Anzahl der gezogenen Proben. Die Probenahmegeräte stehen an folgenden Sammelstellen bereit:

BayWa Heimerdingen, BayWa Löchgau, BayWa Vaihingen, Bausch Landesprodukte Sachsenheim, Landhandel Majer Hemmigen und am Fachbereich Landwirtschaft - Landratsamt Ludwigsburg.

Bodenproben werden ab Anfang Februar untersucht. Es steht wieder das Labor Dürr zur Verfügung, welches die Proben wöchentlich am Fachbereich Landwirtschaft in Ludwigsburg abholt. Die Probenahme muss vor der 1. Düngung erfolgen und kann

selbst oder durch einen Lohnunternehmer durchgeführt werden. Auch dieses Jahr wird es wieder möglich sein, aus der obersten Schicht eine Grundnährstoffuntersuchung (Phosphat, Kali, Magnesium und pH-Wert) durchführen zu lassen, sofern die obere Schicht von 0 - 30 cm der Krumentiefe entspricht.

Die Nitratergebnisse liegen i.d.R. 8 Tage nach dem Probeneingang dem Landwirt vor. Grunduntersuchungsergebnisse können bis zu 8 Wochen dauern.

Die im Landwirtschaftlichen Wochenblatt veröffentlichten NID-Werte zu den entsprechenden Kulturen gelten als Nachweis der Stickstoffbedarfsermittlung bei Vor-Ort-Kontrollen.

Bei Fragen stehen am Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, folgende AnsprechpartnerInnen zur Verfügung: Frau Hildebrandt: 07141/144-4919, Herr Mayer: -4917

Freiwillige Feuerwehr Oberstenfeld

Wir, die Feuerwehr Prevorst, suchen: Dich/Euch!

Du bist über 17 Jahre alt? Männlich oder weiblich! Du hast Lust und Interesse die Feuerwehr im Ort einmal näher kennenzulernen? Du möchtest bei einer der zahlreichen Aktivitäten, wie Übungen, Ausfahrten oder Ausflügen dabei sein?

Willst du die Kameraden, das Know-How, die Technik, das Fahrzeug und vieles mehr einmal Live erleben und kennenlernen?

Dann komm/t doch einfach bei einer unserer Übungen vorbei. Schaut euch unverbindlich um, oder sprecht uns direkt an.

Die Termine findet ihr im Mitteilungsblatt unter Feuerwehr Oberstenfeld Abt. Prevorst.

Wir würden uns sehr freuen!

Für Fragen und Anregungen stehen wir gerne zur Verfügung!

Daniel Göpfert Tel. 0172 6228908
Markus Sinn Tel. 0176 32935576
Katja Unteregelsbacher Tel. 0162 5436404
Simon Kunz Tel. 0152 05451340
Feuerwehr Prevorst

Abt. Oberstenfeld

Am Dienstag, 07.02.2012 findet um 20:00 Uhr eine Übung der Abteilung Oberstenfeld II. Zug statt.
Abteilungskommandant

Abt. Jugendfeuerwehr

Am Dienstag, 07.02.2012 findet um 18:00 Uhr eine Übung der Jugendfeuerwehr statt.
S. Luithardt

Abt. Kinderfeuerwehr

Am Dienstag, 07.02.2012 findet um 18:00 Uhr eine Übung der Kinderfeuerwehr statt.
S. Luithardt

Abt. Prevorst

Am Dienstag, 07.02.2012 findet um 19:30 Uhr eine Übung der Abteilung Prevorst statt.
Abteilungskommandant

Kindergarten Gehr

Bergsteiger unterwegs



An einem sonnigen kalten Januartag packten alle Riesen und Zwerge ihre Rucksäcke, zogen sich warm an und starteten zu einer Wanderung auf den nahegelegenen Forstberg, unseren Hausberg.

Beim Oberst vom Oberstenfeld, der aussieht wie ein richtiger Ritter mit Helm und Schwert, packten alle ihr Vesper aus. Von dort konnten wir unser Ziel schon sehen!

Jetzt ging es steil bergauf durch die Weinberge und einen kleinen Wald. Oben angekommen hatten wir einen Blick auf unsere "kleine" Gehrsiedlung. Den Kirchturm konnten wir schnell entdecken. Von unserem Kindergarten sahen wir, wenn wir genau hinschauten, nur ein Türmchen.

Besonders spannend fanden die Kinder die Räuberhöhle (Wengertunterstand). Fundstücke: alte Vesperdose und kaputter Klappstuhl. Über viele Stufen und steile Abhänge wanderten wir zurück in den Kindergarten.

Mit den kreativen Bildern der Kinder und schönen Fotos entstand eine interessante Ausstellung, die man auch jetzt noch bewundern kann.

Team Gehr

Schulnachrichten

Lichtenbergschule Oberstenfeld



Einladung zum Elternsprechtag

Liebe Eltern,
in Absprache mit dem Elternbeirat findet am **Mittwoch, dem 15.02.2012 von 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr** ein Elternsprechtag statt. Hier haben Sie die Gelegenheit, mit den **Klassen- und FachlehrerInnen** über Verhalten, Mitarbeit sowie den Entwicklungs- und Leistungsstand Ihrer Kinder zu sprechen. Es sind dafür jeweils ca. 10 Minuten vorgesehen.

Bitte machen Sie regen Gebrauch von dieser Gesprächsmöglichkeit. *Um uns die Organisation zu erleichtern und lange Wartezeiten für Sie zu vermeiden, bitten wir Sie, sich in die ab Dienstag, den 07.02.2012 bis Freitag, den 10.02.2012 im Foyer der Lichtenbergschule Oberstenfeld aushängenden Listen der Lehrerinnen und Lehrer einzutragen.*

Die Lehrkräfte der Außenstelle Gronau organisieren sich selbstständig. Die Termine sprechen Sie bitte mit dem jeweiligen Klassenlehrer ab.



Die **Fachlehrer und Fachlehrerinnen** werden erfahrungsgemäß eher selten beim Elternsprechtag in Anspruch genommen. Daher haben sich die Gremien darauf geeinigt, dass sie **nur von 16.00 - 18.00 Uhr** anwesend sind. Gegebenenfalls können bei Bedarf darüber hinaus mit den einzelnen Lehrkräften weitere Termine vereinbart werden.

In der Klassenstufe 2 gibt es keine schriftliche Halbjahresinformation.

Als Ersatz hierfür sind Gespräche zum Halbjahr mit den Eltern vorgeschrieben. Die Klassenlehrer informieren die Eltern der Schülerinnen und Schüler über die Terminangebote, sofern die Zeiten im Rahmen des Elternsprechtages nicht ausreichen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie diesen Sprechtag möglichst zahlreich besuchen würden, um den Kontakt zwischen Schule und Elternhaus zu intensivieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez.: J. Fezer, Rektor



Im weiteren Verlauf der Veranstaltung präsentierten Schüler was am Vormittag unter der Leitung eines Koches der Aufbaugilde zubereitet wurde.

Mit übergroß gebackenen drei Buchstaben präsentierten

Hand in Hand Ute Kaufmann und Angelika Maier was man mit Teig alles herstellen kann.

Nächste Woche, geht es an dieser Stelle weiter.....

Musikschule Marbach-Bottwartal e.V.

**MUSIK
SCHULE**
Marbach-Bottwartal e.V.

Alles erste und zweite Preise - zwei mal Höchstpunktzahl 25 - drei Schüler gehen zum Landeswettbewerb nach Schwäbisch Gmünd 23.-25. März 2012.



Hier das Ergebnis Jugend musiziert 2012, Regionalebene:

Solowertung Blasinstrumente, Querflöte:

Hanna Lörcher, Erdmannhausen, Altersgruppe IB, 1. Preis.

Wenly Tu, Steinheim, Altersgruppe II, 2. Preis.

Laura Hautzinger, Oberstenfeld, Altersgruppe II, 1. Preis.

Marie Eggle, Steinheim, Altersgruppe III, 1. Preis.

Solowertung Blasinstrumente, Trompete:

Clara Häusler, Marbach, Altersgruppe IA, 1. Preis mit Höchstpunktzahl 25!

Julius Stadtfeld, Marbach, Altersgruppe IA, 1. Preis.

Lilia Rode, Oberstenfeld, Altersgruppe IB, 1. Preis.

Linus Armbruster, Benningen, Altersgruppe II, 2. Preis.

Maximilian Ermisch, Marbach, Altersgruppe II, 1. Preis mit Weiterleitung zum LW.

Bgl. Jasmine Angerhöfer, Steinheim Klavier, Altersgruppe III, 2. Preis.

Solowertung Blasinstrumente, Klarinette:

Sophia Neumann, Marbach, Altersgruppe III, 1. Preis.

Solowertung Zupfinstrumente, Gitarre:

Leon Göb, Marbach, Altersgruppe III, 1. Preis.

Marc Burckhardt, Beilstein, Altersgruppe IV, 1. Preis mit Weiterleitung zum LW.

Jakob Obleser, Marbach, Altersgruppe IV, 1. Preis mit Weiterleitung zum LW. Höchstpunktzahl 25!

Die Schülerinnen und Schüler kommen aus den Klassen von Matthias Fritsch (Gitarre), Georg-Werner Hermann (Trompete), Maryia Kalesnikava (Querflöte), Christiane Lankers-Kreisel (Querflöte), Harald Scharpfenecker (Gitarre), Sabine Wasmuth (Klavier) und Heike Weigel (Klarinette).

Ich gratuliere allen SchülerInnen, Eltern und den Lehrkräften zu diesem großartigen Erfolg - wir sind stolz auf Euch!

Bärbel Häge-Nüssle, Schulleiterin

Wir beginnen mit Anfänger im Gruppenunterricht auf allen Instrumenten zum 1.4.2012

Matern-Feuerbacher-Realschule Großbottwar

Gemeinsam "schick" fürs Leben!

Schulkleidungsverkauf am Elternsprechtag der MFR

"Gemeinsam stark fürs Leben" - das Motto der Matern-Feuerbacher-Realschule stellt den Gemeinschaftsgedanken in den Vordergrund. Das sollen Schülerinnen und Schüler künftig auch über die Kleidung ausdrücken können.

Mit dem Schuljahr 2011/12 hat die Matern-Feuerbacher-Realschule deshalb Schulkleidung im Angebot. T-Shirts, Poloshirts und Kapuzenpullover in den Farben blau, grün und orange - bestickt mit dem Schullogo auf der Brust - können von den Schülerinnen und Schülern bei der SMV bestellt werden.

Dieses Angebot möchten wir nun auch den Eltern und Freunden der Matern-Feuerbacher-Realschule machen. Am Elternsprechabend (14. Februar 2012) wird die SMV einen Sonderverkauf anbieten. Über reges Interesse würden wir uns freuen.

Förderverein der Matern-Feuerbacher Realschule



8. Neujahrsbegegnung des Fördervereins und Verein ehemaliger Schüler der Matern-Feuerbacher-Realschule Großbottwar e.V.

Unter dem diesjährigen Motto "**Hand in Hand**" konnte die 1. Vorsitzende Gabriele Ertl mehr als 250 Gäste erstmals in der neuen Mensa des Schulzentrums begrüßen.

Ein sehr abwechslungsreiches Programm durften unsere Gäste genießen. Der musische Zug eröffnete den bunten Abend. Nachdem Gabriele Ertl unsere Gäste begrüßt hatte, kam Andreas Schmierer, der durchs Programm führte, zum Einsatz. Sogleich wurde zur Bühnenrunde übergeleitet. Bürgermeister Ralf Zimmermann, die Gesamtelternbeiratsvorsitzende Ute Kaufmann, die Schülersprecherin Mareike Szabo, sowie der Schulleiter Jochen Haar konnten darstellen, was sie unter "Hand in Hand" und "Gemeinsam stark fürs Leben" verstehen. Der musische Zug samt derer Tanzeinlagen hatten dafür gesorgt, dass wohl die Beifallsbekundungen weit übers Schulzentrum hinaus zu hören waren.



Der diesjährige Gastredner, Reiner Knödler, ist Geschäftsführer der Aufbaugilde Heilbronn, ein diakonisches Sozialunternehmen, das bei uns für die Bewirtung der Mensa zuständig ist. Eindrucksvoll schilderte Herr Knödler wie hart das Los eines Arbeitslosen sein kann. Er machte unter anderem deutlich, wie wichtig es ist, einen guten Abschluss in der Tasche zu haben.

Dies führte bereits zu heftigen Diskussionen, vor allem bei den Schülern, wie hier deutlich zu sehen ist.

Volkshochschule

Schiller-Volkshochschule

Väter und ihre Kinder - das perfekte Küchenteam!

Die Schiller-Volkshochschule veranstaltete am 21.1.2012 einen Vater-Kind-Kochkurs in der Lichtenbergschule in Oberstenfeld. Dozentin Beate Riegraf begrüßte sieben Kinder, sechs Väter und einen Onkel in der Schulküche. Dann wurde fleißig geknetet, ge-

rührt und gemixt, bis schließlich ein leckeres Mittagessen auf den Tischen stand. Es gab Pizza, die mal mit Thunfisch, mal mit Ananas, Salami, Schinken, Pilzen oder Ruccola belegt wurde. Ein Obstquark und ein Vitamindrink rundeten das Menü ab. Im Herbst wird es ein ähnliches Angebot der Schiller-Volkshochschule geben - laßt euch, liebe Eltern und Kinder, von einem weiteren tollen Menü überraschen.

Ambulante Dienste

Diakoniestation Bottwartal e.V.



Ambulante Kranken- und Altenpflege, Hausnotruf und Essen auf Rädern

Wenden Sie sich an uns unter folgenden Rufnummern:
 Pflegedienstleitung Elisabeth Nentwig 07144 821521
 Verwaltungsleitung Kathrin Benneweg 07144 821073
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 10.30 bis 12.00 Uhr

Pflegegruppe Oberstenfeld

Büro im Stiftsgebäude 07062 22917
 Sprechzeiten: Montag bis Freitag, 11.30 bis 12.00 Uhr
 Wochenenddienst, Tel.: 0176/18215214

Krankenpflegeförderverein Oberstenfeld e.V.



Nachbarschaftshilfe Oberstenfeld

Damaris Klaudt, Telefon 07062 21941

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs

Peter Robertz, Tel. 07131 6420830

Bundesfreiwilligendienst - Ambulante Altenhilfe

Ulrike Thekl, Tel. 01578-9297236

Diakonat Marbach-Nord

Das Tafelmobil kommt ...immer mittwochs

> **Auenstein: 10.45 - 11.30 Uhr** Parkplatz "Boxenstop", Hauptstr. 47

> **Beilstein: 12.00 -12.45 Uhr** beim Feuerwehrhaus > Bahnhofstraße

> **Oberstenfeld: 13.15 - 14.00 Uhr** Jugendhaus, Lembacher Str.

> **Großbottwar: 14.20 - 15.00 Uhr** Wunnensteinhalle, Eingangsbereich



Freundeskreise für Suchtkrankenhilfe e.V.



Wir bekennen uns zur Krankheit!

Zunächst ist es eine große Herausforderung - ja fast Überforderung - für neue Gruppenteilnehmer, sich zu ihrer Krankheit zu bekennen. Doch dieses Bekenntnis dient dem Selbstschutz aller Betroffenen: Wenn die Geheimnistuerei vor Familienangehörigen und Verwandten, vor Kollegen, Freunden und Nachbarn aufhört, endet auch das zermürbende Versteckspiel. Erst dann kann frische Luft und neue Klarheit ins Leben kommen. Außerdem finden darüber andere hilfeschuchende Menschen leichter den Weg zu uns. Welches Vorbild wäre für Andere wirkungsvoller als das eigene Überwinden der Suchterkrankung?

Angehörige haben ihren gleichberechtigten Platz in unserer Gemeinschaft. Denn Angehörige stecken mit in der Suchtdynamik der Familie und müssen deswegen in den Gesundungsprozess einbezogen sein. So eröffnen sich für die ganze Familie - und insbesondere für die Kinder - neue Lebenschancen. Angehörige bringen sich gleichberechtigt ins Gruppengespräch ein und lernen voneinander und zusammen mit den suchtkranken Teilnehmern, wie die alten, zerstörerischen "Spielchen" im Familienalltag überwunden werden können.

Nur nichts mehr zu trinken, zu kiffen oder keine Tabletten mehr einzuwerfen ist zu wenig. Unser Ziel ist ein Leben in Zufriedenheit und Abstinenz. Um dieses Ziel zu erreichen, muss ernsthaft gearbeitet werden. Doch miteinander gelingt dies leichter als im Alleingang.

Zufriedenheit hat damit zu tun, dass ein Mensch sich mit seiner Lebensgeschichte auseinandersetzt, offene Konflikte klärt, Ordnung in seine Beziehungen bringt, sich für neue Werte entscheidet und sich mit seinen persönlichen Begrenzungen aussöhnt.

Zufriedenheit ist also ein langfristiges Projekt. Wir wollen, dass neues Leben zur Entfaltung kommt.

Herzlich willkommen! Montags 19.30 Uhr.

Ev. Gemeindehaus Oberstenfeld, Berggasse 11

Kontakt: Joachim, Tel. 07062-22650 oder 0176-24207171